

## HDI Versicherung AG präsentiert für 2020 ein stabiles Ergebnis

Wien, 07.04.2021: Stabilität auch in schwierigen Zeiten!

Im vergangenen Geschäftsjahr, welches natürlich stark durch die Covid-19-Pandemie geprägt war, konnten bei HDI sowohl positive als auch negative Entwicklungen wahrgenommen werden.

Einerseits wirkte sich in der Kfz-Sparte der Rückgang der Neuzulassungen bei der Umsatzentwicklung negativ aus, andererseits konnte man durch das teilweise reduzierte Verkehrsaufkommen in der Pandemie bzw. wenige Hagelschläge positive Auswirkungen bei den Schadensätzen beobachten. Die positiven pandemiebedingten Entwicklungen bei den Schadensätzen sind aber nur als kurzfristiger Effekt zu werten. Mittelfristig werden auch Reparaturkosten und Ersatzteilpreise weiter deutlich steigen. Ebenso gab es in der Sparte Rechtsschutz ein etwas stärkeres Schadenaufkommen, welches auch im Zusammenhang mit der Pandemie stand.

In der Industrieversicherung mussten wir aufgrund der pandemiebedingten Wirtschaftslage in 2020 Umsatzrückgänge hinnehmen, wobei aber die Schadenentwicklung stabil war.

Im Geschäftsjahr 2020 sank der Prämienumsatz um 1% auf EUR 207 Mio.. Die Combined Ratio brutto lag mit 80,4 Prozent in einem guten Bereich. Diese herausfordernden Entwicklungen, bedingt durch die Covid-19-Pandemie, konnten sehr gut bewältigt werden. Diese stabile Lage der Gesellschaft wurde auch von der Ratingagentur S&P erneut mit einem „A“ Rating bestätigt.

HDI hat keinerlei Förderungen aus Covid-19-Maßnahmen in Anspruch genommen und musste auch keine organisatorischen Restrukturierungsschritte setzen, sondern setzte den Erfolgskurs unverändert fort.

Um Kunden und Mitarbeiter zu schützen, wurde der gesamte Betrieb Mitte März 2020 innerhalb von nur fünf Tagen auf fast 100% digital umgestellt (Kundenbüros und Kfz-Zulassungen der HDI blieben teilweise unter speziellen gesetzlichen Auflagen geöffnet). Auf diese Weise konnten immer alle Services für unsere Kunden gewährleistet werden.

2020 stand im Zeichen der Weiterentwicklung im Bereich Digitalisierung. Unter Einbindung von Big Data und einem adaptierten Pricing-Modell wurde im März 2020 ein adaptierter Kfz-Tarif auf den Markt gebracht.

Seit Jahresbeginn wurden Prozesse und Services im Bereich Leistung - auch mit neuen Kooperationspartnern - deutlich verbessert und beschleunigt. „Die Implementierung und Einbindung von Robotic Process Automation (RPA) hat uns eine zusätzliche Effizienz gebracht“, so Vorstand Ing. Thomas Lackner.

Trotz der stabilen Kapitalanlagebestände gab es aufgrund der niedrigen Zinslage geringere Zinserlöse und somit ein niedrigeres Kapitalanlageergebnis.

Der Gewinn sank aufgrund der gestiegenen Combined Ratio und des gesunkenen Kapitalanlageergebnis von EUR 12 Mio. in 2019 auf EUR 10 Mio. in 2020.

Für 2021 erwarten wir ebenso eine schwierige wirtschaftliche Situation, die auch sehr stark von der weiteren Entwicklung der Covid-19-Krise beeinflusst werden wird.

Im Firmengeschäft waren wir bei der Akquisition von Neukunden für das Geschäftsjahr 2021 erfolgreich und wir gehen hier von einer positiven Prämienentwicklung aus.

Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem Jahr 2020 werden für die Zukunft genutzt, um die Krise als Chance zu nehmen und das Unternehmen weiter zu entwickeln.

Ganz im Sinne unseres Purpose „Together we take care of the unexpected and foster entrepreneurship“ steht das Gemeinsame in bewegten Zeiten noch mehr im Vordergrund, betont Günther Weiß, Vorstandsvorsitzender HDI Versicherung AG.

## RÜCKFRAGEN

### **Mag. Petra Miteff**

Abteilungsleitung Stv. Marketing, PR und Vertrieb  
HDI Versicherung AG  
Telefon: 050 905 - 501 499  
[petra.miteff@hdi.at](mailto:petra.miteff@hdi.at)

### **Über HDI:**

HDI prägt den heimischen Markt als innovativer und schneller Versicherer. Die österreichische HDI Versicherung AG ist Teil des Talanx-Konzerns. Talanx ist mit Prämieinnahmen von 41,1 Mrd. Euro (2020) und rund 23.527 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Der Konzern mit Sitz in Hannover ist in mehr als 150 Ländern aktiv. HDI Österreich betreibt Niederlassungen in Tschechien, Ungarn und der Slowakei. Die Betreuung der österreichischen Kunden erfolgt direkt über die Zentrale in Wien, die Landesdirektionen, über Internet und durch selbständige Versicherungsmakler und -agenten. Mit 317 Mitarbeitern verwaltet HDI in Österreich, Tschechien, Ungarn und der Slowakei ein Gesamtprämienvolumen in Höhe von 207 Mio. Euro.